



## Netzanschlussvertrag Strom (nach NAV)

Zwischen der **Versorgungsbetriebe Hann. Münden GmbH** (Netzbetreiber)  
Werraweg 24, 34346 Hann. Münden, Telefon 0 55 41 707 0, Fax 0 55 41 707 177  
Handelsregister Göttingen HRB-Nr. 112477,

und  
Eheleuten/  
Frau/Herrn/f

# M U S T E R

Straße, Hausnummer, PLZ, Ort

Telefon/Fax      Geburtsdatum      Registernummer      Registergericht      E-Mail (freiwillige Angabe)

ggf. vertreten durch (Vollmacht erforderlich)

wird folgender Vertrag

**über** (bitte ankreuzen)     Neuanschluss     Änderung bestehender Netzanschluss  
 bestehender Netzanschluss  
 Provisorischer Anschluss

geschlossen:

Netzanschluss (bitte ankreuzen):     überwiegend private Nutzung  
 überwiegend gewerbliche Nutzung, voraussichtlicher Jahresverbrauch:      kWh

34346      Hann. Münden  
Straße      PLZ      Ort

Gemarkung      Flur/Flurstück      Baugebiet

Kundennummer: (vom Netzbetreiber einzutragen)

Grundstückseigentümer ist mit Anschlussnehmer: (bitte ankreuzen)  
 identisch  
 nicht identisch (schriftliche Zustimmung des Grundstückseigentümers/  
Erbbauberechtigten als **Anlage 4** beifügen)

Netzebene: (bitte ankreuzen)     NS

Vorzuhaltende elektrische Leistung am Netzanschluss    Wirkleistung:    kW

Ende des Netzanschlusses (Eigentumsgrenze):	(bitte ankreuzen) <input type="checkbox"/> Hausanschlusssicherung <input type="checkbox"/> abweichend (bitte definieren):
Gewünschter Ausführungstermin /Wertersatz bei Widerruf:	<input type="checkbox"/> Nächstmöglicher Zeitpunkt <input type="checkbox"/> ab dem _____ (Datum)  Bei Verbrauchern i. S. d. § 13 BGB, d.h. natürlichen Personen, die den Netzanschlussvertrag zu überwiegend privaten Zwecken abschließen:  Für den Fall, dass die Erbringung der Leistungen zur Herstellung des Netzanschlusses vor Ablauf der Widerrufsfrist (14 Tage ab dem Tage des Vertragsabschlusses) beginnen soll, erkläre ich im Hinblick auf mein Widerrufsrecht nach Anlage 5 zusätzlich (falls gewünscht, bitte ankreuzen):  Ich verlange ausdrücklich, dass die Erbringung der Leistungen nach diesem Vertrag – soweit möglich – schon vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnen soll. Für den Fall, dass ich mein Widerrufsrecht ausübe, schulde ich dem Netzbetreiber für die bis zum Widerruf erbrachten Leistungen gemäß § 357 Abs. 8 BGB einen angemessenen Betrag als Wertersatz.
Voraussichtlicher Zeitbedarf für die Herstellung des Anschlusses:	Wochen ab Vertragsschluss unter der Voraussetzung, dass der Anschlussnehmer die baulichen Gegebenheiten für die sichere Errichtung des Netzanschlusses geschaffen hat
Zukünftiger Strom	<b>M U S T E R</b>
ID der Marktllokation (falls bei Vertragsschluss bekannt, sonst Zählerbezeichnung) oder Aufstellungsort des Zählers (ggf. Skizze beifügen):	(vom Netzbetreiber vorzugeben)

### 1 Vertragsgegenstand

- 1.1 Dieser Vertrag regelt den Anschluss der elektrischen Anlage an das Niederspannungsnetz und dessen weiteren Betrieb nach Maßgabe der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) und der Ergänzenden Bedingungen des Netzbetreibers. Dieser Vertrag gilt nicht für den Anschluss von Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien und aus Grubengas.
- 1.2 Die Netznutzung, die Steuerbarkeit von Verbrauchseinrichtungen sowie die Belieferung mit elektrischer Energie bedürfen separater vertraglicher Regelungen. Das Recht zur Nutzung des Anschlusses zur Entnahme von elektrischer Energie ist gesondert geregelt.

### 2 Netzanschlusskosten; Inbetriebsetzung; Sonderleistungen

- 2.1 Das Entgelt für die Herstellung/Änderung des o. g. Netzanschlusses (zutreffendes bitte ankreuzen)
- beträgt € gemäß Angebot (Anlage 1) vom und ist vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu entrichten.  
 wurde bereits gezahlt.
- 2.2 Die Inbetriebsetzung der elektrischen Anlage ist gemäß den Ergänzenden Bedingungen zu vergüten. Das gleiche gilt für vom Anschlussnehmer in Auftrag gegebene Sonderleistungen (z. B. Errichtung der elektrischen Anlage).

### 3 Baukostenzuschuss

Der für o. g. Netzanschluss vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu entrichtende Baukostenzuschuss (zutreffendes bitte ankreuzen)

- entfällt (vorzuhaltende Leistung von weniger als 30 kW).  
 beträgt wegen des 30 kW übersteigenden Teils der vorzuhaltenden Leistung \_\_\_\_\_ € und ist vom Anschlussnehmer an den Netzbetreiber zu entrichten.  
 wurde bereits gezahlt.

#### 4 Vertragsdauer; Kündigung; Mitteilung über Eigentumswechsel

- 4.1 Dieser Vertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Er kann mit einer Frist von einem Monat auf das Ende eines Kalendermonats gekündigt werden. Eine Kündigung durch den Netzbetreiber ist nur möglich, soweit eine Pflicht zum Netzanschluss nach § 18 Abs. 1 Satz 2 EnWG nicht besteht.
- 4.2 Das Recht des Netzbetreibers zur fristlosen Kündigung gemäß § 27 NAV bleibt unberührt.
- 4.3 Die Kündigung bedarf der Textform.
- 4.4 Der Anschlussnehmer ist verpflichtet, dem Netzbetreiber jede Änderung der Eigentumsverhältnisse an der elektrischen Anlage oder am angeschlossenen Objekt (Grundstück/Gebäude) in Textform unverzüglich mitzuteilen.

#### 5 Haftung

Der Netzbetreiber haftet gegenüber dem Anschlussnehmer aus Vertrag oder aus unerlaubter Handlung für Schäden, die der Anschlussnehmer durch eine Unterbrechung des Netzanschlusses oder durch Unregelmäßigkeiten beim Betrieb des Netzanschlusses sowie des Netzes erleidet, entsprechend der Regelung des § 18 NAV.

#### 6 Allgemeine und Ergänzende Bedingungen

Die Regelungen dieses Vertrages beruhen auf den derzeitigen rechtlichen und energiewirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung (Niederspannungsanschlussverordnung – NAV) sowie den Ergänzenden Bedingungen [www.versorgu](http://www.versorgu)

M U S T E R

....., den .....

Hann. Münden, den

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Anschlussnehmer

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Netzbetreiber

#### Anlagen:

- Anlage 1: Kostenangebot (zu § 2, § 3) und Vordruck zur Auftragserteilung
- Anlage 2: Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Elektrizitätsversorgung in Niederspannung vom 01.11.2006 (Niederspannungsanschlussverordnung – NAV)
- Anlage 3: Ergänzende Bedingungen der VHM zur NAV
- Anlage 4: Zustimmungserklärung des Grundstückseigentümers
- Anlage 5: Widerrufsbelehrung sowie Widerrufsformular
- Anlage 6: Hinweise zur Herstellung von Hausanschlüssen
- Anlage 7: Vollmacht eines für den Anschlussnehmer handelnden Vertreters

Informationen gemäß § 4 Abs. 2 des Gesetzes über Energiedienstleistungen und andere Energieeffizienzmaßnahmen (EDL-G) erhalten Sie bei der Deutschen Energie-Agentur (dena, [www.dena.de](http://www.dena.de)).

Wir verweisen auch auf die Liste der Anbieter von Energiedienstleistungen, Energieaudits und Energieeffizienzmaßnahmen bei der Bundesstelle für Energieeffizienz ([www.bfee-online.de](http://www.bfee-online.de)).